



Bezirk Herford/Bad Oeynhausen. Für das neue Schuljahr 2021/2022 konnte der Verein UGUS (Un Geste un Sourire = eine Geste, ein Lächeln) den Schulstart für 700 Schülerinnen und Schüler aus sieben Regionen in Togo unterstützen (Vo, Golfe, Zio, Kpélé, Kloto , Agou centre et Agou sud).

Neben Schulstarter-Paketen, die in Togo einkauft wurden, nähten Schneiderinnen Schulrucksäcke und Mäppchen aus Batikstoffen. „Wir möchten die Entwicklung in Togo nicht als Beobachter verfolgen, sondern mit unseren bescheidenen Mitteln aktiv mitgestalten. Bildung ist der Schlüssel zur Entwicklung. Deswegen möchten wir den Kindern, insbesondere den Schwächsten ein Lächeln schenken“, erklärte Edina Hiheglo, Vorsitzender des Vereins UGUS. Dank der Spenden aus Togo und dem Bezirk Herford konnte für 700 Kinder ein guter Start in das neue Schuljahr ermöglicht werden.

Während der Verteilung der Geschenke an die Kinder in den sieben Bezirken wurde der Verein auf weitere Probleme aufmerksam, wie zum Beispiel die Gesundheitsversorgung, die Notwendigkeit von sauberem Trinkwasser, der Kampf gegen den Hunger. Es wird weiterhin das Ziel verfolgt, die Not der Bevölkerung zu lindern.

Für Weihnachten wurden Geschenkpakete für die Kinder aus Togo im Bezirk Herford gesammelt und gemeinsam mit lokalen Lebensmittelspenden verteilt. Wir danken den Spendern aus dem Bezirk Herford ganz herzlich für die tätige Nächstenliebe.

Es ist geplant ein Ausbildungszentrum für Kinder und Jugendliche in Vogan aufzubauen. Dafür werden derzeit von UGUS Spenden gesammelt. „Am Mut hängt der Erfolg“, unterstreicht Severine Ekoue-Hovi, eine Studentin aus Togo, ihre Erfahrungen in der Vereinsarbeit UGUS. Severine lebt zur Zeit in Deutschland, in Bad Oeynhausen, um hier zu studieren.

Der vollständige Bericht findet sich in Französisch auf der [Internetseite des Vereins](#).

30. Oktober 2021

Text: Petra Kunzmann

Fotos: privat

